

[877]

**Veränderung.**

Laut Beschluß der beiden großen Verbände der Naturheilvereine ist die „Zeitschrift des Deutschen Vereins für volksverständliche Gesundheitspflege“, sowie „Der Naturarzt“ eingegangen und dafür vom 1. Januar d. J. ab ein neues offizielles Bundesorgan unter dem Titel:

**Der Naturarzt.**

Zeitschrift

des Deutschen Bundes der Vereine für Gesundheitspflege und für arzneilose Heilweise.

Herausgegeben

unter Mitwirkung hervorragender naturärztlicher Schriftsteller ins Leben getreten.

Der buchhändlerische Vertrieb, sowie die Anzeigenpacht sind mir übertragen worden.

Trotzdem der Naturarzt bereits in 22800 Exemplaren verbreitet

wird, ist für den Buchhandel noch ein ergiebiges Feld zur Erlangung von Abonnements offen, da die Richtung des Blattes eine außerordentlich zeitgemäße und die Schreibweise desselben bei sachlicher Gründlichkeit eine volksverständliche ist. — Abonnenten finden Sie

in den großen Kreisen der Gebildeten aller Stände.

Die Bezugsbedingungen sind:

3 M ord. für den Jahrgang von 12 Nummern, 2 M bar.

Den Herren Verlegern von

populärer, hygienischer, pädagogischer, Turn-, naturärztlicher u. Literatur

empfehle ich den Anzeigen-Teil zur gef. Benutzung. Der Anzeigenpreis beträgt 50 S für die gespaltene Kompartille-Zeile, ein bei der hohen Auflage, namentlich bei einem Fach- und Bundesblatt, äußerst mäßiger Preis.

Hochachtungsvoll

Berlin, Januar 1889

Wilhelm Heib (Gustav Schuhr).

H. Georg, Verlag in Basel.

[891]

**Zeitschriften pro 1889.**

L'Afrique explorée.

Archives des sciences physiques.

Bibliographie der Schweiz.

Revue médicale de la Suisse romande.

Revue générale d'ophtalmologie.

Zeitschrift, schweizerische, für Strafrecht.

\* \* \* Handlungen, welche ihren Bedarf noch nicht bestellt haben, sind um baldigste Aufträge gebeten.

**Künftig erscheinende Bücher.**

**Goethes Gespräche.**

[11]

P. P.

Heft 1 wird am 18. Januar ausgegeben. Direkte Sendungen kann ich ausnahmslos nicht machen, ich ersuche Sie vielmehr, Ihren Herrn Kommissionär mit entsprechender Anweisung zu versehen.

Entgegen meinem sonst streng befolgten Grundsatz, nichts unverlangt zu senden, glaube ich bei diesem Werke eine Ausnahme machen zu dürfen und werde einer grösseren Anzahl von Handlungen, bei denen ich Interesse für das Unternehmen voraussetzen darf, auch

**unverlangte Sendungen**

machen und hoffe, dass mir dies für den vorliegenden Fall allseitig gedankt werden wird.

Ich rechne bei diesem schönen Unternehmen auf die allseitige Unterstützung des deutschen Sortiments und werde Ihre Bemühungen nach Kräften unterstützen.

Mehrbedarf von Heft 1 steht Ihnen zu Diensten und bitte ich nur zu verlangen. Meine günstigen Bezugsbedingungen teile Ihnen untenstehend nochmals zu gefälliger Beachtung mit.

Leipzig, Januar 1889.

F. W. v. Biedermann.

**Bezugsbedingungen:**

Heft 1 1 M ord., in Rechnung mit 40%.

Heft 2 ff. 1 M ord.; bar mit 30%.

Band 1 ff. 4—5 M ord.; fest resp. bar mit 25%.

Prachtausgabe Band 1 ff. 5—6 M ord.; fest resp. bar mit 25%.

➡ Auf 6 Exemplare gleichviel welcher Ausgaben 1 Freixemplar der kleinen Ausgabe. ➡

[921] In meinem Verlage erscheint in einigen Tagen:

**Aendert eure Geselligkeit!**

Ein Mahnruf

ins deutsche Volk hinein

von

Dr. A. Portig,

Pastor in Bremen.

8°. 32 Seiten. Preis 50 S ord., 35 S netto; gegen bar 11/10 Explr.

Das geistvoll und anregend geschriebene Schriftchen erscheint so recht in der Hochflut gesellschaftlicher Vergnügungen, tritt dem häufig empfundenen Uebermass derselben energisch entgegen und sucht für eine einfachere und rationellere Pflege der Geselligkeit zu wirken.

Da zeitgemäss und von allgemeinem Interesse, ist bei Auslage im Schaufenster und Beilegen bei allen Ansichtsendungen ein grosser Absatz sicher.

Ich gebe bis auf weiteres auch à cond. ab und bitte umgehend zu verlangen.

Bremen.

G. A. v. Halem.

[649] Am 10. Januar gelangt in Leipzig zur Auslieferung:

**Wilhelm II.**

Deutscher Kaiser.

Ein lebensgeschichtliches Charakterbild.

Dem deutschen Volke

und

seiner Jugend

zugeeignet von

**Ernst Schrek.**

246 S. 8°. Mit 6 Porträts. Ladenpreis 1 M 50 S.

Bezugsbedingungen:

A cond. und fest 25%; bar 33 1/3 % Rabatt.

Freiexemplare gegen bar 13/12.

➡ Vorausbestellungen, welche bis zum 10. Januar in Leipzig eintreffen, mit 40 % gegen bar und 13/12.

Das trefflich ausgestattete Buch des durch seine Biographie des Königs Friedrich I. von Preußen vorteilhaft bekannten Verfassers ist im weitesten Sinne des Wortes nach dem Urteile eines hervorragenden Kritikers, dem dasselbe im Manuskript vorgelegen hat und der demselben „begeisterte und fesselnde Schreibweise“ nachrühmt, absatzfähig.

Ich bitte um Ihre gef. recht thätige Verwendung; insbesondere bitte ich dasselbe Behörden, Schulvorständen und Direktoren, Geistlichen, Beamten und Lehrern, sowie vor allem den Leitern von Volks-, Lehrer- und Schülerbibliotheken vorlegen zu wollen, wodurch leicht Absatz von Parteen zu erreichen sein dürfte.

Die hübsche Ausstattung des in überaus gefälligem, zweifarbigen Umschlag nach Entwurf A. Lewins sich präsentierenden Buches — eine Zierde des Schaufensters — unterstützen Sie in Ihren Bemühungen, welche ich dem Buche im reichsten Maße zuwenden zu wollen bitte.

Ihnen noch recht umfangreiche Benutzung der günstigen Bezugsbedingungen für Vorausbestellung empfehlend, zeichne

Hochachtungsvoll

Trier, 1. Januar 1889.

Heinr. Stephanus, Verlags-Eto.